

Kapitän zur See

Karl Bergelt

geb. 27.04.1902 Grumbach / Sachsen
gest. 01.09.1966 Gütersloh / Westfalen



Kriegsmarine

Chef des Stabes beim B.d.Sicherungsstreitkräfte

Ritterkreuz am 03.08.1942 als Korvettenkapitän

Auszeichnungen

EK II am 28.09.1939
EK I am 26.06.1941
DK in Gold am 26.02.1942
Kriegsabzeichen für Sicherungsverbände
Dienstauszeichnung III. Klasse am 02.10.1936
Memelland-Medaille am 20.12.1939

Beförderungen

1920 Gefreiter (Reichsheer)
1923 Matrosengefreiter
1923 Bootsmannmaat
1927 Leutnant zur See
1929 Oberleutnant zur See
1934 Kapitänleutnant
1938 Korvettenkapitän
1942 Fregattenkapitän
1943 Kapitän zur See

Ritterkreuz als Chef der 1. Minensuch-Flottille

Bergelt war ab 1937 Chef der 1. Räumboots-Flottille und wurde ab 1939 2. Adjutant in der Marinestation Ostsee. Von 1941 bis 1943 war er Chef der 1. Minensuchflottille. Bergelt war als Stabsoffizier am Durchbruch der Schlachtschiffe "Scharnhorst" und "Gneisenau" maßgeblich beteiligt. Deutscher Stabschef beim italienischen Admiral Messina. Führer der 3. und 7. Sicherungs-Division